

Saarbrücken: Wirbel um Lücke im Nichtraucherschutz-Gesetz

Zwischen Regierung und Opposition ist ein Streit über eine Lücke im saarländischen Nichtraucherschutz-Gesetz entbrannt.

Danach darf in Spielbanken weiter geraucht werden. Ein Sprecher des Gesundheitsministeriums sagte im SR, eine Spielbank sei keine Gastronomie. Da alle Gäste erwachsen seien, brauche man kein Nichtraucherschutzgesetz.

Die SPD nannte das eine Gesetzeslücke, die geschlossen werden müsse. Die Grünen kritisierten, wo der Staat Geld verdiene, werde das Rauchen erlaubt. Die FDP sprach von einem Willkürakt der Landesregierung.